

Frauen-Bezirksliga

TSV Dettingen – SV 03 Tübingen 0:2 (0:0)

Das auf den Mittwoch verlegte Spiel wurde verloren, weil trotz überlegener Spieltechnik unsere Mannschaft insgesamt gesehen nicht imstande war, daraus Torchancen zu erarbeiten. So endeten in der Regel alle diesbezüglichen Bemühungen schon vor dem 16-Meter-Raum. Eine der ganz wenigen Ausnahmen war allerdings der Lattenschuss unserer neu im Kader stehenden Lisa Brunner. Ansonsten fiel auf, dass neben oft ungenauem Zuspiel sich mehrmals einige unserer Spielerinnen den Ball wegnehmen ließen, so dass daraufhin die gegnerische Mannschaft mit schnellen Gegenstößen und strammen Schüssen die Dettinger Verteidigung leicht überwinden konnte. Dementsprechend fielen dann auch die beiden Tore für die Gastmannschaft in der 60. und 88. Minute. Trainer Ralph Baumann war erkennbar unzufrieden mit der Leistung seiner Mannschaft und brachte dieses auch in der Halbzeitpause zum Ausdruck. Der Erfolg blieb trotzdem aus, weil auch in der zweiten Spielhälfte keine erfolgversprechenden Ballabgaben und Pässe zustande kamen, zumal auch noch der so oft zitierte Druck im Spiel nach vorne fehlte. Unsere Damen sollten in der Zukunft verstärkt an der Technik trainieren, sich mehr zutrauen und auch einfach einmal stärker auf das gegnerische Tor (auch aus der 2. Reihe) schießen. Die spielerische Veranlagung ist doch da! Schiedsrichter des Spiels war Manuel Thomaszick.

Es spielten:

Brigitte Bluck, Jessica Wittmann, Dorothe Hiller, Janina Kurz, Lena Baumann, Lena Riexinger, Stefanie Brodbeck, Jasmine Schult, Hannah Randecker, Lisa Brunner, Tugba Ilbaz, Elijona Blakaj, Ronja Kötzer, Anita Condito, Xenia Taigel